

PRESSEMITTEILUNG

15.10.2008

Jugend – Medien – Kultur

Fachtagung am 20.10.2008 im Hans-Böckler-Berufskolleg

Kinder und Jugendliche wachsen im Informationszeitalter auf und sie benötigen Kompetenzen, um es selbst gestalten zu können. Sie brauchen zur kognitiven Erfassung und Verarbeitung der komplexen Veränderungsprozesse der Medienwelt die Unterstützung der Erwachsenen. „Diese müssen aber wiederum begreifen, dass es sich bei den jungen Leuten um sog. *digital natives* handelt“, erläutert Dr. Eugen Rühl, Schulleiter am Hans-Böckler-Berufskolleg, „die in ihrer Informationsaufnahme andere als die bislang bekannten Wahrnehmungsmodelle zugrunde legen.“ Auf dieser Tagung soll diese Entwicklung thematisiert und der Frage nachgegangen werden, welche Bedeutung dies für Schule hat.

Als Referenten wurden ausgewiesene Experten eingeladen, die sich seit Jahren mit diesen neuen Herausforderungen für die Pädagogik auseinandersetzen. Professor Dr. Franz-Josef Röhl von der Fachhochschule Darmstadt wird einen Einblick in die Denkweise der *digital natives* geben. Gerd Manzke, Jugendschutzbeauftragter in Schleswig-Holstein, setzt sich mit dem Mediennutzungsverhalten der jungen Leute auseinander. Neben diesen beiden Hauptreferaten wird in zwei Workshops konkret auf Jugendphänomene eingegangen: Zum einen erzählt Dr. Katy Teubener von der Uni Münster was es für Folgen haben kann, wenn man allzu offenherzig Persönliches von sich im Internet z. B. bei Schüler und StudiVZ preisgibt. Im zweiten Workshop klärt Wilfried Schneider von der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien über Musik auf dem Index auf. In der abschließenden Podiumsdiskussion, geleitet von Dr. Markus Köster, Leiter des LWL-Medienzentrums in Münster, wird darüber nachgedacht, wie Medienbildung in der Schule aussehen kann. „Denn eins ist uns ganz wichtig“, so Dr. Rühl, „an erster Stelle muss der Versuch stehen, Schülern den kritischen Umgang mit Medien nahe zu bringen und diese nicht zu verteufeln.“

Veranstaltet wird die Tagung von der Bezirksregierung Münster in Zusammenarbeit mit dem Hans-Böckler-Berufskolleg, Marl.

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 - 919595-24

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net